

Modul
Projektmodul
Sommersemester 2022

Durchführung einer umfassenden Markt-, Konkurrenz- und Wettbewerbsanalyse für die pharmazeutische Industrie (BioNTech, Merck, Roche usw.) - Development of a Competitive Analysis for the Pharmaceutical Industry (BioNTech, Merck, Roche etc.)

Betreuende/r Professor/in

Prof. Dr. Marcus Oehlrich

Beschreibung

Ausgangssituation und Zielsetzung

Ausgangspunkt des Projekts ist die Abteilung Corporate Development (Unternehmensentwicklung) eines fiktiven bei Biotech-Start-Ups, die von der Unternehmensleitung den Auftrag erhalten hat, eine umfassende Markt-, Konkurrenz- und Wettbewerbsanalyse für die globale pharmazeutische Industrie zu erstellen, um auf dieser Basis strategische Entscheidungen zu treffen. Die Studierenden übernehmen hierbei die Rolle dieser fiktiven Abteilung und müssen sich unter Anleitung des Betreuers zunächst einmal die Grundkenntnisse der pharmazeutischen Industrie erarbeiten. Dazu werden anhand der Value Chain von Porter die grundlegenden Aktivitäten Forschung und Entwicklung, Produktion und Vertrieb für Unternehmen der pharmazeutischen Industrie beschrieben. Anschließend werden ausgewählte Analysetechniken des strategischen Managements (Wettbewerbsanalyse, strategische Gruppen, Konkurrenzanalyse, BCG-Matrix, PESTEL-Analyse, SWOT-Analyse usw.) angewendet. Schwerpunkt ist dabei immer die spezifische Anwendung auf die betrachtete Branche. Beispielsweise wird das US-amerikanische Produkthaftungsrecht an einem realen Beispiel besprochen (PESTEL-Analyse). Nach dieser allgemeinen Analyse werden ausgewählte Wettbewerber anhand öffentlich verfügbarer Informationen (Geschäftsberichte, Datenbanken usw.) analysiert, wobei auch Finanzdaten ausgewertet werden (Bilanzanalyse). Vor allen Arbeitsschritten werden die Studierenden umfassend auf die zu erledigenden Aufgaben vorbereitet. Vorhandenen Kenntnisse werden aufgefrischt und zusätzliche branchenbezogene Kenntnisse erworben. Das Projekt bietet den den Studierenden einen Einblick in die Wachstumsbranche der Pharmaindustrie und vermittelt erste Branchenkenntnisse für alle diejenigen, die sich eine Tätigkeit in dieser Branche vorstellen könnten. Das Projekt steht jedoch nicht mit einem bestimmten Unternehmen in Verbindung.

Ablauf

Das Projekt ist in Phasen aufgeteilt. Die erste Phase umfasst die Projektplanung. Hierbei entwickelt das Projektteam ausgehend von der oben dargestellten Zielsetzung detaillierte Projektziele, einen Terminplan, einen Projektstrukturplan und definiert die Verantwortlichkeiten im Projekt. Anschließend erfolgt die Phase der Projektdurchführung. In dieser Phase soll der zuvor erstellte Plan ausgeführt werden. Im Rahmen regelmäßiger z.B. zweiwöchiger Fortschrittsberichte sollen dem/der Projektbetreuer/in die Projektfortschritte präsentiert werden. Die letzte Phase ist die Projektabschlussphase. Die Projektergebnisse werden in einem Projektbericht dokumentiert und im Rahmen eines Abschlussworkshops präsentiert.

Lernziele

- Anwendung theoretischer Kenntnisse des Projektmanagements
- Anwendung der Analysetechniken des strategischen Managements und der Bilanzanalyse
- Anwendung theoretischer Kenntnisse des Wirtschaftsrechts (Rechtsvergleichung Deutschland – USA)

- Kennenlernen einschlägiger Datenbanken für die pharmazeutische Industrie
- Grundkenntnisse in der Value Chain der Branche
- Zielgruppenorientierte Gestaltung von Präsentationen und wissenschaftliches Arbeiten

Prüfungsleistungen

Projektmanagement (20%), Projektbericht (50%), Projektpräsentation (30%)

Teilnehmerzahl

13 (max. 15)

Projektbetreuer

Der Projektbetreuer hat in Frankfurt, Marburg bzw. Cambridge Betriebswirtschaftslehre und Rechtswissenschaften studiert (Diplom-Kaufmann, Zertifikat im Pharmarecht, Certificate in English Legal Studies) sowie in Witten/Herdecke Pharmaceutical Medicine (Master of Science). Nach dem Studium war er als Berater von Start-Ups im Bereich Film- und Musikproduktion bzw. Pharma/ Biotech tätig. Unter anderem hat er branchenfremde Unternehmen bei der Diversifikation in die Branche beraten sowie Start-Ups bei der Gewinnung von Venture Capital unterstützt. Anschließend war er acht Jahre Geschäftsführer des Instituts für Medizinrecht der Universitäten Heidelberg und Mannheim und war ebenfalls acht Jahre für die FIBAA als Gutachter für die Akkreditierung von Studiengängen mit Schwerpunkt Pharma/ Biotech tätig. Er ist Professor für Finance and Accounting an einer privaten Hochschule in Bad Homburg und ist dort für den Masterstudiengang „Health Care Management“ verantwortlich.

Projektbezogene Literatur:

Marcus Oehrich, Josi L. Valverde, Arthur A. Daemmrich: Legal and Political Competitiveness for Pharmaceuticals, Pharmaceutical Policy and Law, Vol. 15 (2013)

Marcus Oehrich: Betriebswirtschaftslehre: Eine Einführung am Business Plan-Prozess, 4. Auflage, München: Vahlen 2019.

Marcus Oehrich: Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben: Schritt für Schritt zur Bachelor- und Master-Thesis in den Wirtschaftswissenschaften, Berlin: Springer 2015.

Projekttreffen

Präsenz